

Ressort: Technik

Ericsson-Chef Vestberg: Europa hat Nachholbedarf beim Netzausbau

Barcelona, 23.02.2014, 18:58 Uhr

GDN - Ericsson-Chef Hans Vestberg sieht großen Nachholbedarf beim Ausbau der europäischen Mobilfunknetze der vierten Generation (LTE). "Heute sind die USA, Japan und Südkorea führend", sagte Vestberg dem "Handelsblatt" (Montagsausgabe) zum Auftakt des Branchentreffens Mobile World Congress in Barcelona.

Er erwarte, dass es bis 2018 rund 50 Milliarden über Mobilfunk vernetzte Geräte geben werde. Das unterstreiche den Ausbaubedarf der Netze. Gleichzeitig stehe die Mobilfunkbranche vor der großen Herausforderung, die Datenflut in den Netzen sinnvoll steuern zu müssen, betonte Vestberg. So müsse etwa das Signal einer Sonde, die die Herzfrequenz eines Patienten misst und Anzeichen für einen Infarkt feststellt, verzögerungsfrei an den Arzt geschickt werden. "Andere Daten, wie zum Beispiel irgendeine SMS oder ein Video, dürfen dann nicht die gleiche Priorität im Netz genießen. Das ist die Herausforderung für unsere Techniker", sagte Vestberg.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-30590/ericsson-chef-vestberg-europa-hat-nachholbedarf-beim-netzausbau.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619